



**Niedersächsisches Ministerium
für Umwelt, Energie, Bauen
und Klimaschutz**

Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz
Postfach 41 07, 30041 Hannover

BMWi

Nur elektronisch

Hannover

12.07.2019

Stellungnahme zum Referentenentwurf der Innovationsausschreibungs- verordnung (InnAusV) v. 26.06.2019

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für die Übersendung des Entwurfs einer Verordnung zu den Innovationsausschreibungen und zur Änderung weiterer energiewirtschaftlicher Verordnungen (InnAusV) und die Möglichkeit zur Stellungnahme.

Ausweislich der Verordnungsbegründung sollen mit den Innovationsausschreibungen neue Preisgestaltungsmechanismen und Ausschreibungsverfahren erprobt werden, die zu mehr Wettbewerb und mehr Netz- und Systemdienlichkeit führen.

Die in der Verordnung vorgesehene Beschränkung auf die Erprobung von Preisgestaltungsmechanismen greift nach hiesiger Auffassung insbesondere im Hinblick auf die gesetzliche Zielsetzung jedoch zu kurz. Gemäß § 39j Abs. 3 EEG sollen ausdrücklich besonders netz- oder systemdienliche technische Lösungen gefördert werden.

Der Referentenentwurf der InnAusV klammert hingegen technische Innovationen wie insbesondere die Kopplung von EE-Erzeugungsanlagen mit Power-to-x-Technologien aus. Damit bleiben die Chancen dieses Instrumentes leider ungenutzt, die für die weitere Umsetzung der Energiewende nötige Sektorkopplungstechnologien im Rahmen der Innovationsausschreibungen anzureizen. Gerade durch eine Berücksichtigung dieser Technologien in Ausschreibungsverfahren könnten aber Innovationen im Hinblick auf Netz- und Systemdienlichkeit sinnvoll erprobt werden.

Die Sektorkopplung bietet zentrale Vorteile für die weitere Umsetzung der Energiewende.

(Dieses Schreiben wurde elektronisch erstellt und ist deshalb nicht unterschrieben)

Dienstgebäude
Archivstr. 2
30169 Hannover

U-Bahn
Linie 3, 7 und 9
H Waterloo
Bus 120
H Waterlooplatz

Telefon
(0511) 120-0
Telefax
(0511) 120-3399

E-Mail
poststelle@mu.niedersachsen.de
Internet
www.umwelt.niedersachsen.de

Bankverbindung
Nord/LB (BLZ 250 500 00)
Konto-Nr. 106 025 182
IBAN: DE10 2505 0000 0106 0251 82
BIC: NOLADE2H

Sie kann wesentlich zur Wärme- und Mobilitätswende sowie zur Umsetzung sektoraler Klimaschutzziele beitragen. Zudem können mit ihr sektorübergreifend zusätzliche Flexibilitäts- und Speicherpotentiale zum Ausgleich der Dargebotsabhängigkeit der Stromerzeugung aus Windkraft- und Photovoltaik-Anlagen aktiviert werden. Von daher ist es bedauerlich, dass der Verordnungsentwurf Sektorkopplung nicht berücksichtigt. Auch andere innovative Technologien wie z. B. Agro-Photovoltaik, die häufig andere Kostenstrukturen aufweist als „konventionelle“ Photovoltaik, sollte im Entwurf Berücksichtigung finden. Damit könnte eine kombinierte Nutzung von Flächen für die Photovoltaik und Landwirtschaft erprobt und Flächenkonkurrenz begegnet werden. Insofern scheint es dringend angeraten, die InnAusV auf vorgenannte technische Lösungen auszuweiten.

Generell ist anzumerken, dass eine sorgfältige Evaluation und Erörterung auf Basis eines ausreichenden Beobachtungszeitraumes erforderlich ist, bevor Möglichkeiten zur Ausweitung der Innovationsausschreibungen auf die Zeit nach 2021 erwogen werden. Vor einer in diesem Sinne vorschnellen Übertragung einzelner angedachter Elemente der Innovationsausschreibungen in die regulären technologiespezifischen Ausschreibungen ist ebenso zu warnen. So könnte etwa die Zuschlagsbegrenzung nach § 8 InnAusV die ohnehin stockende Genehmigungs- und Zubausituation bei Windenergie an Land erheblich verschärfen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrage

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'G. Metz', is written below the text 'Im Auftrage'.